

Defizitanalyse und Maßnahmenkatalog, Stand 20.04.2020						
	Objekt / Lage	Art	Defizit	Maßnahme	Zuständigkeit	Zeitliche Umsetzung bis
	Generelle Kategorien, die immer wieder auftauchen:	Oberflächenabfluss	Nr. 10: Wasserführende Wege und Straßen, Gefährdung aller angrenzenden Anwesen	Bei privater Vorsorge ist Einzelberatung möglich, Auskünfte gibt die VG Kirner Land. Finanzierung im Rahmen des Projektes des Landes möglich.	Bei privater Vorsorge immer Info durch VG an Private	
		Hangwasser	Nr. 11: Gefährdung durch wilden Abfluss am Hang oder in Geländeeinschnitten			
		Oberflächenwasser	Nr. 20: Konzentration von Oberflächenwasser und Überflutung in Tiefzonen			
		Überflutung	Nr. 77: Hochwasser an Nahe und Hahnenbach. Überflutung des Risikogebietes am Fluss			
Generelle Maßnahmen: Zeitungsveröffentlichungen, Internet der VG Kirner Land, Abschlussveranstaltung für die Öffentlichkeit.						
1	Wirtschaftsweg / Kreuzung am Rohrsbach	Überflutung, Bachhochwasser	Ausuferung des Rohrsbaches oberhalb des Durchlasses möglich.	Kontrolle des Durchlasses.	VG Kirner Land	kurzfristig, laufend
2	Wiesental / Rohrsbach Oberlauf	Überflutung, Bachhochwasser	Wasser aus EZG konzentriert sich im Wiesental. Potenzielle Gefährdung durch Mahdgut und Zwischenlagerungen.	Anlieger durch VG informieren, Randbereiche des Gewässers räumen und feihalten.	VG Kirner Land priv. Vorsorge	laufende Kontrolle
3	Rohrsbachtal bis zur Bebauung.	Überflutung, Gefahr durch Verklausung	Lagerung von landwirtschaftlichen Geräten, Holz, Unrat, Schnittgut, etc. sowie Gebäude und Nutzungen direkt am Gewässer.	Vermeidung des Abschwemmens von gelagerten Materialien, Totholz und Treibgut: regelmäßiges Räumen. Überprüfung der Legalität der Gebäude / Scheunen / Hütten; evtl Ankauf der Grundstücke.	priv. Vorsorge Kreisverwaltung	kurzfristig, laufend langfristig
4	Bestehendes RHB	Überflutung, Bachhochwasser	Bestehendes RHB funktioniert nicht richtig. Verlandungen und Abschwemmung von Treibgut. Auslass am RHB scheint nicht in Ordnung.	Zulauf zum RHB höhenmäßig überprüfen. RHB instandsetzen durch Räumung. Auslassleitung prüfen, ggf. reinigen. Treibgutsperre einrichten, regelmäßige Unterhaltung.	VG Kirner Land	Kurzfristig, laufend
5	Zusammenlauf der Gewässer Rohrsbach und des aus Südwesten kommenden Strangs im Wiesental.	Überflutung des Wirtschaftsweges.	Durchlass am Wirtschaftsweg ist zu klein dimensioniert.	Schadlosen Abfluss von Regenwasser bei Starkregenereignissen über den Wirtschaftsweg gewährleisten. Folmaßnahme: Aufwand, Nutzen ermitteln. Danach Planung.	VG Kirner Land	mittelfristig
6 - 7	Spitzenkopfbach nördlich der Bebauung Kirner-Straße. Insbesondere Häuser-Nr. 110a, 114, 127 und 129.	Überflutung, Bachhochwasser, Kanalarückstau	Abflussbahnen durch Bebauung. Der Spitzenkopfbach verläuft ab der Höhe von Haus-Nr. 116 verrohrt bis in den Rohrsbach, auch unter dem Gebäude Nr. 114. Überflutungsgefahr. Verrohrung ca. DN 300 zu klein, Ereignis ca. 1993, 1995 führte zu Überflutung. Für Katastrophenregen gehen wir generell davon aus, dass selbst üppig dimensionierte Kanäle überlastet sind und ein Großteil des Abflusses über die Straßen läuft.	Alle Anlieger durch VG informieren. Eindringen von Wasser ist durch Objektschutzmaßnahmen zu verhindern, wie 11.	VG Kirner Land, priv. Vorsorge	kurzfristig

	Objekt / Lage	Art	Defizit	Maßnahme	Zuständigkeit	Zeitliche Umsetzung bis
8	Straße "Im Hohlenfels" / Ecke Kindertagesstätte Kirn-Sulzbach	Oberflächenabfluss auf der Straße "Im Hohlenfels"	Der Oberflächenabflusskanal führt von der Außengebietsgrenze bis zum Rohrsbach. Bei Starkregen ist die Straße Im Hohlenfels wasserführend, siehe auch Nr. 9. Das Wasser läuft statt in den Rohrsbach die Kirner Straße hinunter.	Vorhandener Notwasserweg entlang Kindergarten über die Kirner Straße bis in den Rohrsbach. Wasser läuft teils zwischen Häusern 119 und 121 hindurch; hier Grunderwerb zur Verbesserung der Abflussmöglichkeit anstreben (dann: städtischer Notabflussweg, der dauerhaft gesichert wäre). Kindergarten und umliegende Anlieger durch VG informieren, ggf. ergänzende Eigenvorsorge.	VG Kirner Land priv. Vorsorge	mittelfristig kurzfristig
9	Einlaufbauwerk oberhalb der Straße "Im Hohlenfels"	Hangwasser, Außengebiet Einlaufbauwerk	Wasser aus Außengebiet schießt bei Starkregen über den Einlauf, läuft die Straße runter Richtung Bebauung. Potenzielle Gefährdung aller Anlieger, Haus-Nr.: 26 hatte schon Wasser (mit Bewohner gesprochen).	Alle Anlieger durch VG informieren, dass Überflutungen möglich sind und priv. Eigenvorsorge wie 11.	priv. Vorsorge	kurzfristig
10	Wasserführende Straßen	Oberflächenabfluss über die Straße	In dieser Straße und den Nebenstraßen fließen bei Starkregen die Wassermengen auf der Straße ab.	Diese Straße ist ein bestehender Notwasserweg. Alle Anwesen müssen von der VG gewarnt werden (tiefliegende Eingänge, Garagen, Kellerfenster), Eigenvorsorge ist zu betreiben oder zu verbessern. Warnung auch vor Lagerung von wassergefährdenden Stoffen und Gefährdung der tiefliegenden Infrastruktur (Strom, Medien, Wasser, Abwasser). Überflutungen aus Kanal möglich, Rückstauklappen in Hausanschlusskanäle einbauen. Elementarversicherung wird empfohlen. Das lässt sich nicht genauer festlegen, Einzelberatung wird jedoch angeboten. Veröffentlichung in der Zeitung und Abschlussveranstaltung folgen.	Warnung durch VG, dann priv. Vorsorge	kurzfristig
11	Alle Grundstücke am Hang mit Außengebieten. Alle Anlieger oberhalb der Straßen.	Hangwasser und konzentrierte Abflussbahnen in den Geländeeinschnitten	Die Anlieger an diesen Straßen und Nebenstraßen haben mit Hangwasser aus dem Außengebiet zu rechnen, das wild abfließt und die Anwesen überfluten kann.	Die Eigentümer / Bewohner Anwesen müssen von der VG gewarnt werden. Hangseitige Terrassen und Eingänge sowie tiefliegende Eingänge, Garagen, Kellerfenster etc. sind zu schützen, Eigenvorsorge ist zu betreiben oder zu verbessern. Warnung auch vor Lagerung von wassergefährdenden Stoffen und Gefährdung der tiefliegenden Infrastruktur (Strom, Medien, Wasser, Abwasser). Überflutungen aus Kanal möglich, Rückstauklappen in Hausanschlusskanäle einbauen. Elementarversicherung wird empfohlen. Das lässt sich nicht genauer festlegen, Einzelberatung wird jedoch angeboten. Veröffentlichung in der Zeitung und Abschlussveranstaltung folgen.	Warnung durch VG, dann priv. Vorsorge	kurzfristig

	Objekt / Lage	Art	Defizit	Maßnahme	Zuständigkeit	Zeitliche Umsetzung bis
12	Friedhof "Kirner Straße" (Stadtteil Sulzbach)	Hangwasser und konzentrierte Abflussbahnen in den Geländeeinschnitten	Abflussbahn und wild abfließendes Hangwasser über Friedhofsgelände.	Schadlosen Abfluss von Regenwasser bei Starkregenereignissen über den Friedhof gewährleisten. Gezielte Wasserführung durch Randsteine, Kanten, etc. Folgemaßnahme: Aufwand, Nutzen ermitteln. Danach Planung.	VG Kirner Land	mittelfristig
13	Wirtschaftsweg oberhalb Gebäude "Niederhof 18" Siehe Foto im Erläuterungsbericht	Hangwasser, Außengebiete	Der Wirtschaftsweg ist stark wasserführend. Bahnschwellen wurden als private Maßnahme zum Schutz vor Oberflächenabfluss talseitig des Wirtschaftsweges installiert. Die Bahnschwellen sind marode und müssen ersetzt werden.	Positivbeispiel für Schutzmaßnahme und Wasserlenkungsmaßnahme in Eigeninitiative. Wieder instand setzen, da sehr wirkungsvoll: Schutz auch der talseitigen Anlieger! Der Weg dient als Notwasserweg und führt das Wasser gelenkt Richtung Weg Ziff. 16 und auf die K7 (problemlos) und in die Abflussgräben östlich des Spannungswerkes. Anlieger durch VG informieren, wie 11.	priv. Vorsorge	kurzfristig
14	Spielplatz "Niederhof"	Hangwasser, Abflussbahn	Am Spielplatz weiter unterhalb kein Schadenspotential. Abflussbahn über den Niederhof hier nicht realistisch, Wasser läuft wie in 13 beschrieben. Aber: Im Laufe der Zeit kann sich ein Zustand verändern, Wege zerfahren werden, Wasser anders laufen. Daher hier die Allgemeinwarnung an die Kita und die Unterlieger, dass potenzielle Gefährdung.	Allgemeine Warnung an die Kita und die Unterlieger und Empfehlung Eigenvorsorge, wie 11.	priv. Vorsorge	kurzfristig
15	Obere Kaulwiese Haus-Nr. 28/30, gesamte Straße und Nebenstraßen	Hangwasser	Die Anlieger an diesen Straßen haben mit Hangwasser zu rechnen, das wild abfließt und die Anwesen überfluten kann.	Allgemeine Warnung und Eigenvorsorge, wie 11.	priv. Vorsorge	kurzfristig
16	Wirtschaftsweg, Umspannstation	Hangwasser und Oberflächenwasser	Weg ist wasserführend, Erosion. Wasser läuft konzentriert an dieser Stelle zur Umspannstation ab, kritische Infrastruktur.	Ableitung des Oberflächenwassers. Querabschläge zur punktuellen Ableitung in angrenzende Flächen. E-Werk durch VG informieren: Eigenvorsorge. Folgemaßnahme: Aufwand, Nutzen ermitteln. Danach Planung.	VG Kirner Land und Eigenvorsorge	mittelfristig

	Objekt / Lage	Art	Defizit	Maßnahme	Zuständigkeit	Zeitliche Umsetzung bis
17	Obersteiner Str. 139, "Truck Center Krämer" und Nachbaranwesen	Oberflächenwasser, Hangwasser	Wasser aus Hang / Senke, "Im Weiersrech", Waldwirtschaftswege teilw. wasserführend. Abflusskonzentration bei "Truck Center Krämer" und den Nachbaranwesen.	Alle Anlieger durch VG warnen. Private Eigenvorsorge wie 11.	priv. Vorsorge	kurzfristig
18	Krebsweilerer Str. 19 sowie Nachbargebäude, In östlicher Richtung verlaufender Wirtschaftsweg,	Hangwasser	In östlicher Richtung verlaufender Wirtschaftsweg liegt in einem Kerbtal. Oberflächenabfluss in Richtung dortiger Anwesen und weiter in Richtung Großbach. Überflutung der Krebsweiler Straße. Baumaschinen Holzhauser weiter unterhalb ist durch Bachhochwasser gefährdet. Frühere Maßnahmen am Bach waren erfolglos.	Anlieger Krebsweilerer und alle Nebenstraßen / -wege durch VG warnen, Vorsorge wie 11. Querabschläge zur gezielten Ableitung des Oberflächenwassers auf dem Wirtschaftsweg in angrenzende Flächen.	VG Kirner Land und priv. Vorsorge	kurzfristig
19	Ehemaliges Holzwerk Kunz, Baugebiet	Hangwasser	Hangwasser mit ausgeprägten Abflussbahnen gefährden das Areal, Bauabsichten.	Hinweis auf Sturzflutgefahr mit in die Bauleitplanung aufnehmen. Oberflächenentwässerung auf dem Gelände durch entsprechende Maßnahmen anpassen. Ansonsten wie 11.	VG Kirner Land und priv. Vorsorge	kurzfristig
20	Straßen in Niederungen / Tiefzonen, in denen sich Regenwasser sammelt	Oberflächenwasser	Die Sturzfluten, die als Bachwasser oder als Hangwasser in die Ortslage strömen, verteilen sich in diesen Straßen und Nebenstraßen und gefährden die dortigen Anwesen.	Alle Anwesen müssen durch VG gewarnt werden (tiefliegende Eingänge, Garagen, Kellerfenster), Eigenvorsorge ist zu betreiben oder zu verbessern. Warnung auch vor Lagerung von wassergefährdenden Stoffen und Gefährdung der tiefliegenden Infrastruktur (Strom, Medien, Wasser, Abwasser). Überflutungen aus Kanal möglich, Rückstauklappen / Hebeanlagen in Hausanschlusskanäle einbauen. Elementarversicherung wird empfohlen.	priv. Vorsorge	kurzfristig
21	Häuser in der Dhauner Str., z.B. Haus-Nr. 101 sowie in der Freiherr-vom-Stein-Straße, z.B. Haus-Nr. 10	Hangwasser	Abflussbahn aus Hang "Oberhalmen". Gesamter Hangbereich kann von wild abfließendem Hangwasser betroffen sein.	Anlieger durch VG warnen und priv. Eigenvorsorge, wie 11.	priv. Vorsorge	kurzfristig
22	Dhauner Straße, u.a. Haus-Nr. 127, 125 Entwässerungsgraben in südwestlicher Richtung	Hangwasser, Abflussbahn	Bei Verklausung des Einlaufbauwerks läuft das Wasser über die Dhauner Straße und gefährdet alle unterhalb liegenden Anwesen. Im gesamten Verlauf der Dhauner Straße finden sich unzureichend geschützte Gebäude (tief liegende Eingänge, Garagen, Lichtschächte, etc.). Ein Treibgutrückhalt bringt nur bedingt eine Verbesserung für kleinere Ereignisse, da Katastrophenabflüsse nicht in die Verrohrungen passen und dann ein Abfluss über die Straßen erfolgt.	Wartung und Kontrolle des Einlaufbauwerks und der Verrohrung, Treibgutrückhalt prüfen. Anlieger durch VG warnen. Priv. Vorsorge, wie 11. ev tl. Folgemaßnahme: Aufwand, Nutzen ermitteln. Danach Planung.	VG Kirner Land und Eigenvorsorge	kurzfristig

	Objekt / Lage	Art	Defizit	Maßnahme	Zuständigkeit	Zeitliche Umsetzung bis
23	Durchlass unter der K5 Grabenentwässerung an der K5	Hangwasser, Abflussbahn	Wasserführung auf der K5 in Richtung der Josef-Görres-Straße. Bei Überlastung des Grabens erfolgt der Abfluss über die Josef-Görres-Straße in Richtung Ortsmitte. Der Anlieger in der "Dr.-Paul-Morelon-Straße" Haus-Nr. 21 ist besonders gefährdet. ...da Katastrophenabflüsse nicht in die Verrohrungen passen und per se dann ein Abfluss über die Straßen erfolgt.	Wartung und Kontrolle des Einlaufbauwerks und der Verrohrung. Anlieger durch VG warnen. Priv. Vorsorge, wie 11.	VG Kirner Land und Eigenvorsorge	kurzfristig
24	Bachverrohrung Hundsstallbach und Steinenbergstraße Siehe Foto im Erläuterungsbericht	Überflutung Bachhochwasser	Der Hundsstallbach fließt nicht mehr in seinem ursprünglichem Bachbett. Die Bachparzellen des ursprünglichen Verlaufs sind noch vorhanden. Bei Überlastung des Einlaufbauwerkes bei Starkregen läuft das Wasser in Richtung Steinenbergstraße, dort bestehender Notwasserweg. Besondere Gefährdung für die Anlieger im Bereich Steinenbergstraße / Einmündung Schopenhauerstraße. Bei Katastrophenregen sind Einlauf und Verrohrung überlastet. Mit Verbesserung des Einlaufes kann jedoch mehr in der Verrohrung abfließen, Häufigkeit des Versagens wird reduziert.	Einlaufbauwerk leistungsfähiger gestalten mit einem Querwall und einem Treibgutfang. Einlauf liegt nicht in Tiefenlinie, daher quer zum Tal kurze Verwallung erforderlich. Die unmittelbaren Anlieger informieren und priv. Eigenvorsorge, wie 10.	VG Kirner Land und Eigenvorsorge	mittelfristig
25	RRB Oberhausen	Überflutung Bachhochwasser	Das RRB ist in seiner Funktion zu überprüfen.	Die regelmäßige Unterhaltung muss initiiert werden. Ehem. VG Kirn Land, jetzt VG Kirner Land zuständig. Ggf. Folgemaßnahme: Aufwand, Nutzen ermitteln. Danach Planung.	VG Kirner Land	kurzfristig, laufend
26	Steinenbergstraße Höhe Haus-Nr. 15 - 25	Oberflächenabfluss	Mehrere Anwesen sind bei Oberflächenabfluss in der Steinenbergstraße stark gefährdet bzw. nicht ausreichend geschützt (tief liegende Gebäude, Garagen, Eingänge, Lichtschächte, etc).	Vorhandener Notwasserweg. Anlieger informieren und priv. Eigenvorsorge wie 10.	priv. Vorsorge	kurzfristig
27	Oberflächenabfluss über Senke Richtung Gebäude "Alter Oberhauser Weg" Nr. 9 und 11 und Nachbarn	Hangwasser	Anlieger durch Oberflächenabfluss stark betroffen, mit einigen Anwohnern wurde während der Begehung gesprochen. Gebäude sind nicht ausreichend geschützt. Mit Herrn Hermann, Hs.-Nr. 11, gab es am 06.02.2020 eine Einzelberatung.	Eigenschutz wie Ziff. 11, Haus Nr. 11 kann Wasser von Haus weglenken. Möglichkeit der Wasserführung oberhalb prüfen, siehe 28. Wasser gezielt talwärts lenken, siehe 29.	priv. Vorsorge	kurzfristig
28	Grabenentwässerung "Alter Oberhauser Weg". Einlaufbauwerk am Ende der der Straße "Alter Oberhauser Weg"	Hangwasser	Graben an der Gemarkungsgrenze mit bis 2019 unterschiedlichen Zuständigkeiten. Im unteren Bereich wurde der Graben durch die Stadt Kirn unterhalten. Weiter oberhalb am Zulauf lag die Unterhaltung im Zuständigkeitsbereich der VG Kirn Land. Viel Geröll im Graben.	Abfluss von oben her auf dem (verlängerten) Alten Oberhauser Weg halten, seitliche Profilierungen zur Vermeidung des Abdriftens des Abflusses Richtung Süden Nr. 27. Einlauf unterhalb muss gesäubert und regelmäßig unterhalten werden.	VG Kirner Land	kurzfristig, laufend
29	"Alter Oberhauser Weg" in südwestlicher Richtung.	Oberflächenabfluss	Die Straßen am gesamten Hang sind wasserführend. Beeinträchtigung aller talwärts gelegenen Anwesen, im Prinzip Bebauung des gesamten Hanges gefährdet.	Notwasserweg im Alter Oberhauser Weg und Dolomitenweg verbessern, Wasser gezielt lenken durch Erhöhung der Bordsteine und Profilierungen der Straße. Ergänzend private Einfriedungen verbessern. Anlieger durch VG informieren und priv. Eigenvorsorge wie Ziff. 10 und 11. Folgemaßnahme: Aufwand, Nutzen ermitteln. Danach Planung.	VG Kirner Land und priv. Vorsorge	langfristig

	Objekt / Lage	Art	Defizit	Maßnahme	Zuständigkeit	Zeitliche Umsetzung bis
30	Alter Oberhauser Weg Haus-Nr. 3 und Nachbaranwesen	Oberflächenabfluss	Der Bereich liegt in einer Abflussbahn.	Anlieger durch VG warnen / informieren und priv. Eigenvorsorge wie 11. Anlieger Haus Nr. 3 wurde bei Begehung angesprochen und beraten. Verbesserung erfolgt auch durch Maßnahme Nr. 29.	VG Kirner Land und priv. Vorsorge	kurzfristig
31	Jahnstraße	Oberflächenabfluss	Oberflächenabfluss aus Steinenberggasse. Straße ist wasserführend, vorhandener Notwasserweg.	Wasserführung auf der Straße verbessern durch kleinere Lenkungsmaßnahmen und Abschlüsse, z.B. bei Haus Nr. 21. Notwasserweg, Eigenvorsorge wie 10. Anlieger an Straße durch VG informieren. Folgemeaßnahme: Aufwand, Nutzen ermitteln. Danach Planung.	VG Kirner Land und priv. Vorsorge	langfristig
32	Hundstallbach, Schillerstraße Höhe Haus-Nr 4 und weiter bis zum Hahnenbach.	Überflutung Bachhochwasser	Hundstallbach verläuft als Graben, ca. 80 x 80 mit bereichsweiser Befestigung. Verrohrung unter dem Mühlenweg und ab der Straße "An der Mühle" bis zum Hahnenbach. Ausuferungen bei Starkregen. Lagerung von Gegenständen am Bach.	Anlieger durch VG warnen / informieren und priv. Eigenvorsorge wie 20. Gelagerte Gegenstände entfernen.	VG Kirner Land und priv. Vorsorge	kurzfristig
33	An der Mühle Haus-Nr. 3	Oberflächenwasser und Überflutung	Gebäude ist von Extremhochwasser des Hahnenbachs (siehe 77) und von Starkregenüberflutungen (siehe 20) betroffen.	Anwohner hat Maßnahmen zum Eigenschutz getroffen, Gebäudezugänge mit mobilem Hochwasserschutz (Dammbalken) gesichert. Positivbeispiel für Eigeninitiative. Bewohner wurde bei Ortsbegehung angesprochen, ist mittlerweile verstorben. Durch VG Information an neue Bewohner, Anregung Aufbau üben.	priv. Vorsorge	kurzfristig
34	Mündung Hundstallbach in den Hahnenbach, Gewässer 2 Ordnung.	Überflutung	Auskolkung im Hahnenbach.	Unterhaltung und Sohlisierung.	Kreis-verwaltung	laufend
35	Kunobrücke Haus-Nr. 2	Hangwasser	Abflussbahn aus südwestlich verlaufendem Kerbtal. Tief liegende Fenster und Eingänge. Unterhalb ist der schadlose Abfluss in den Hahnenbach gegeben.	Anlieger durch VG informieren und priv. Eigenvorsorge, wie 11.	priv. Vorsorge	kurzfristig
36	Einlaufbauwerk Wassergall	Überflutung	Treibgutfänger für Wassergall ist vorhanden, wird regelmäßig unterhalten.	Guter Zustand. Regelmäßige Unterhaltung beibehalten.	VG Kirner Land	laufend
37	Verrohrung an der Überfahrt zur Kallenfelder Straße am Ortsausgang Siehe Foto im Erläuterungsbericht	Überflutung	Palisaden vorhanden, Überflutungen möglich, best. Rechen zu eng.	Evtl. Treibgutrückhalt ergänzen, regelmäßige Unterhaltung. Folgemeaßnahme: Aufwand, Nutzen ermitteln. Danach Planung.	VG Kirner Land	laufend
38	Schlossstraße und Nebenstraßen	Hangwasser	Hangwasser aus Gemarkung "Im Wassergall". Schloßstraße ist wasserführend. Abfluss erfolgt über Grundstücke Haus-Nr. 36 und 38 und je nach Abfluss über alle anderen Grundstücke in diesem Hangbereich.	Anlieger durch VG informieren. Schadlosen Abfluss sicherstellen. Hinweis auf Elementarschadenversicherung. Ansonsten wie 11.	priv. Vorsorge	kurzfristig
39	Bethaus Kallenfelder Str. 156	Hangwasser	Oberflächenabfluss schon bei kleinen Regenereignissen über den Parkplatz (Rasengittersteine). Gebäude ist nicht betroffen, ggf. Autos, daher Warnung.	Anlieger warnen / informieren und priv. Eigenvorsorge, wie 11.	priv. Vorsorge	kurzfristig
40	Schlossstraße 33 (Gebäude oberhalb vom Parkplatz am Bethaus)	Hangwasser	Tiefpunkt in der Schloßstraße, Anlieger (Haus-Nr. 33) hatte schon Wasser.	Anlieger durch VG informieren und priv. Eigenvorsorge, wie 11.	priv. Vorsorge	kurzfristig
41	Einlaufbauwerk Foto im Erläuterungsbericht Siehe	Überflutung	Steinschwellen vorhanden, ohne diese läuft das Wasser auf die Straße und in Richtung der Ortslage.	Bei Starkregenereignisse vorhandener Notwasserweg direkt über die Kallenfelder Straße zum Hahnenbach: Unterhaltung.	VG Kirner Land	laufend

	Objekt / Lage	Art	Defizit	Maßnahme	Zuständigkeit	Zeitliche Umsetzung bis
42	Wasserbehälter, Außengebiet	Hangwasser	Abflusskonzentration über Gemarkung "Aufm Sandacker". Der Durchlass in der "Kurve" kann evtl. größer dimensioniert werden. Kein Schadenspotential.	keine Maßnahme		
43	Eulenberg Haus-Nr. 9, ebenso die Nebenstraßen	Hangwasser konzentrierter Abfluss im Graben	Einlaufbauwerk unterhalten. Letztes Gebäude im Eulenberg (Haus-Nr. 9). Gefährdung durch Abfluss.	Einlaufbauwerk regelmäßig unterhalten, alle Anlieger durch VG informieren und priv. Eigenvorsorge, wie 11.	VG Kirner Land und priv. Vorsorge	kurzfristig
44	Klapperröss Haus-Nr. 9	Hangwasser konzentrierter Abfluss im Graben	Einlaufbauwerk nördlich des Gebäudes auf dem Grundstück. Bei Überflutung ist das Gebäude gefährdet. Teilw. tief liegende Fenster / Eingänge. Anwohnerin wurde bei Begehung informiert.	Anlieger informieren und priv. Eigenvorsorge, wie 11.	priv. Vorsorge	kurzfristig
45	Abflussbahn über Schloßstraße, Priv. Wohngebäude Schloßstraße Haus-Nr. 12	Hangwasser konzentrierter Abfluss	Privater Anlieger (Haus 12, Schloßstraße) liegt direkt in der Abflussbahn.	Verrohrung unterhalb der Schloßstraße, Mauer talseits an drei Stellen öffnen um Abfluss bei Überflutung der Schloßstraße zu ermöglichen. Folgemaßnahme: Aufwand, Nutzen ermitteln. Danach Planung.	VG Kirner Land	mittelfristig
46	Schloßstraße (z.B. Haus-Nr. 7), ebenso die Nebenstraßen.	Hangwasser	Mehrere Gebäude in Abflussbahn. Tief liegende Eingänge / Fenster / Garagen	Alle Anlieger durch VG informieren und priv. Eigenvorsorge, wie 11.	priv. Vorsorge	kurzfristig
47	Cramersmühle	Hangwasser	Gebäude in Abflussbahn. Tief liegende Eingänge / Fenster / Garagen	Anlieger durch VG informieren und priv. Eigenvorsorge, wie 11.	priv. Vorsorge	kurzfristig
48	Nachtigallenweg Haus-Nr. 1, 2, 6, alle Nachbarn und Nebenstraßen.	Hangwasser	Viele Gebäude in Abflussbahn. Tief liegende Eingänge / Fenster / Garagen	Alle Anlieger durch VG informieren und priv. Eigenvorsorge, wie 11..	priv. Vorsorge	kurzfristig
49	Im Bollenbächer und alle Nebenstraßen	Hangwasser	Viele Gebäude in Abflussbahn. Tief liegende Eingänge / Fenster / Garagen	Anlieger durch VG informieren und priv. Eigenvorsorge, wie 11. Kindertagesstätte Ohlmannstraße informieren.	VG Kirner Land und priv. Vorsorge	kurzfristig
50	Parkhotel Kirn	Hangwasser	Hotel liegt in der Nähe einer Abflussbahn.	Anlieger durch VG informieren und priv. Eigenvorsorge, wie 11.	priv. Vorsorge	kurzfristig
51	Busbahnhof (Parkplatz auf Kyrau)	Hangwasser	keine Gefährdung	keine Maßnahmen		
52	Diakonie Krankenhaus - Kirn	Hangwasser	Keine unmittelbare Gefährdung der Gebäude	Anlieger durch VG informieren. AEP Krankenhaus prüfen.	priv. Vorsorge	kurzfristig
53	Albert-Schweitzer-Straße Haus-Nr. 14	Hangwasser	Gebäude liegt in der Abflussbahn. Tief liegende Eingänge / Fenster.	Anlieger informieren und priv. Eigenvorsorge, wie 11.	priv. Vorsorge	kurzfristig
54	Stichstraße "Zum Kallenfelder Hof" / "Albert-Schweitzer-Straße"	Weg wasserführend	In dieser Straße und den Nebenstraßen fließt Wasser über die Straßen ab. Abfluss in Richtung "Robert-Koch-Straße".	Alle Anlieger durch VG informieren und priv. Eigenvorsorge, wie 10.	VG Kirner Land und priv. Vorsorge	kurzfristig

	Objekt / Lage	Art	Defizit	Maßnahme	Zuständigkeit	Zeitliche Umsetzung bis
55	Zum "Kallenfelser Hof", insbesondere Haus-Nr. 25	Hangwasser	Tief liegende Einfahrten und tief liegende Eingangsbereiche sind gefährdet.	Alle Anlieger durch VG informieren und priv. Eigenvorsorge, wie 11.	priv. Vorsorge	kurzfristig
56	Zum "Kallenfelser Hof", insbesondere Haus-Nr. 17	Hangwasser	Tief liegende Eingangsbereiche/Lichtschächte.	Alle Anlieger durch VG informieren und priv. Eigenvorsorge, wie 11.	priv. Vorsorge	kurzfristig
57	Alter Berger Weg (z.B. Haus-Nr. 40), K 6, Auf der Schanze. Zum Esterstich - Thiergartenstraße.	Hangwasser, Oberflächenwasser, wasserführende Straßen	Hangwasser breitflächig und in Abflussbahnen. Die Gebäude sind gefährdet. Der oberhalb liegende Sportplatz wurde neu angelegt, Wasserführung war bei der Ortsbesichtigung ersichtlich. Das Hangwasser drifftet durch die gesamte Siedlung.	Alle Anlieger durch VG informieren und priv. Eigenvorsorge wegen Hangwasser, siehe Nr. 11. Die betroffenen Straßen als Notwasserwege verbessern durch Erhöhung der Bordsteine und Profilierungen der Straße. Ergänzend private Einfriedungen und Einfahrten verbessern. Anlieger informieren und priv. Eigenvorsorge wie 10. Folgemeaßnahme: Aufwand, Nutzen ermitteln. Danach Planung.	VG Kirner Land und priv. Vorsorge	langfristig
58	Straßendurchlass an K 6	Hangwasser, Überflutung, Kerbtal	Ereignis September 2018. Abflussgefährdung, Treibgut, Verklausungen, Überströmen der K 6.	Durchlass unterhalten. Schadlosen Abfluss über die Kreisstraße sicher stellen. Treibgutfänger oberhalb prüfen, Folgemeaßnahme: Aufwand, Nutzen ermitteln. Danach Planung.	Kreis-verwaltung	mittelfristig
59	Anwesen der Fa. Burgwerbung Werbetechnik	Überflutung, Verklausung	Trübenbach: Verlandung an den Brücken unterhalb. Gefahr der Verklausung bei größeren Ereignissen.	Errichtung einer Treibgutsperre oberhalb der Fa. Burgwerbung. Folgemeaßnahme: Aufwand, Nutzen ermitteln. Danach Planung.	VG Kirner Land	mittelfristig
59a	Trübenbach am Durchlass Berger Weg	Überflutung aus Bach	Kurz vor Eintritt des Baches in den Durchlass Berger Weg tritt rechts Wasser aus und überflutet das Gewerbe-/Einkaufszentrum an der Kallenfelser Straße. Die Verkaufsräume sind auf Geländeneiveau.	Erhöhung der Gewässerufermauern und Vermeidung der Überschwemmungen. Folgemeaßnahme: Aufwand, Nutzen ermitteln. Danach Planung.	VG Kirner Land	mittelfristig
60	Realschule Plus Auf Halmen Kirn	Oberflächenabfluss Wasserführende Straße	Oberflächenwasser läuft in Richtung der Schulgebäude. Die Abflussbahn ist im Starkregenmodul nicht vorhanden. Oberflächenwasser läuft schon bei kleineren Gewitterregen auf der Straße. EZG: Wasser aus Steinbruch. Der Tiefpunkt der Straße liegt auf Höhe der Schulgebäude.	Der Fließweg ist in der Karte skizziert. Schulleitung informieren. Überfahrbare Geröllfang am Tiefpunkt notwendig. Wasser oberhalb fassen und gezielt die Straße hinunter führen, Notwasserweg durch Erhöhung der Bordsteine und Profilierungen der Straße optimieren. Ergänzend private Einfriedungen verbessern. Anlieger informieren und priv. Eigenvorsorge wie 10. Folgemeaßnahme: Aufwand, Nutzen ermitteln. Danach Planung.	VG Kirner Land	mittelfristig
61	Halmer Weg	Oberflächenabfluss Wasserführende Straße	Straße "Halmer Weg" ist wasserführend. Zu wenige Straßeneinläufe vorhanden.	Notwasserweg, siehe Nr. 60. Straßeneinläufe regelmäßig unterhalten und optimieren.	VG Kirner Land	laufend
62	Ende "Halmer Weg" / "Bahnhofstraße"	Oberflächenwasser und Überflutung	Einstau bei Starkregen und bei Extremhochwasser der Nahe entlang der Bahnhofstraße.	AEP der Stadt überprüfen. Alle Anlieger durch VG informieren, Eigenvorsorge wie Ziff. 20. Siehe auch Ziff. 77	VG Kirner Land priv. Vorsorge	kurzfristig

	Objekt / Lage	Art	Defizit	Maßnahme	Zuständigkeit	Zeitliche Umsetzung bis
63	Hülsbachweg	Oberflächenabfluss und Oberflächenwasser	Straße stark wasserführend. Klos Automobile Gefährdung durch tief liegende Fenster. Siehe auch 65.	Anlieger informieren und priv. Eigenvorsorge wie 10.	priv. Vorsorge	kurzfristig
64	Geröllfang nördlich vom "Hülsbachweg"	Hangwasser	Geröll wird aus dem Wald mitgeführt. Großer Geröllfang vorhanden. Holzablagerung im Wald.	Regelmäßig unterhalten. Wasserführung verbessern. Abweiser räumen. Führung zum Geröllfang verbessern.	VG Kirner Land	laufende Unterhaltung
65	Hülsbachweg	Oberflächenwasser	Wasserführung bei Starkregen auf dem Hülsbachweg. Anlieger (u.a. Haus-Nr. 14) liegen in der Abflussbahn. Tief liegende Eingänge und Fenster.	Alle Anlieger des Hanges durch VG informieren und priv. Eigenvorsorge wie 10 und 11.	priv. Vorsorge	kurzfristig
67	Niederberg und Binger Landstraße	Hangwasser	Hangwasser "Auf der Schnorr" und "Am Ameisenbrunnen". Gefährdung für Unterlieger.	Alle Anlieger am gesamten Hang durch VG informieren und priv. Eigenvorsorge, wie 11.	priv. Vorsorge	kurzfristig
68	Binger Landstraße	Oberflächenwasser und Überflutung	Bei einem Starkregenereignis besteht die Gefahr des Einstaus in der Binger Landstraße. Ebenso Gefährdung durch Extremhochwasser der Nahe	Anlieger informieren und priv. Eigenvorsorge. Hinweis auf Öltanks und wassergefährdende Stoffe, wie 20 und 77.	priv. Vorsorge	kurzfristig
69	Berufsbildende Schulen am Berliner Platz 1, mit Turnhalle und Schulgebäude	Hangwasser / Straße wasserführend	Wasser kommt aus dem Tal in südlicher Richtung durch die Unterführung der B41 und fließt über den Hintereingang in das Schulgelände. Turnhalle und Schulgebäude gefährdet.	Gezielte Lenkung des Oberflächenwassers, Höhersetzen der Einfahrt. Wasser wird in die Danziger Straße gelenkt. Schule informieren und priv. Eigenvorsorge. Folgemeaßnahme: Aufwand, Nutzen ermitteln. Danach Planung.	Kreisverwaltung und Eigenvorsorge	kurzfristig
70	Danziger Straße	Oberflächenabfluss Notwasserweg	Abfluss wird durch Maßnahme 69 in Richtung der Danziger Straße gelenkt. Überflutung des angrenzenden Neubaugebietes vermeiden.	Gezielte Wasserführung an den Grundstücksgrenzen entlang des Bürgersteigs. Zufahrt in das Baugebiet entsprechend ausbilden. Alles im Rahmen der Bauleitplanung. Folgemeaßnahme: Aufwand, Nutzen ermitteln. Danach Planung.	VG Kirner Land	langfristig
71	B 41	Hangwasser	Die im Starkregenmodul dargestellte Abflusskonzentration ist nicht korrekt. Der Wasserübertritt unter/über die B41 ist aus baulichen Gründen nicht möglich. Bei Starkregen wird sich das Wasser aus der Hanglage am Anprallschutz der B 41 sammeln und weiter westlich in die Gewerbegrundstücke eintreten.	Warnung aller Gewerbetreibender durch VG und Eigenvorsorge, siehe 11.	priv. Vorsorge	kurzfristig
72	B 41	Hangwasser	Abflussbahnen aus Richtung Süden mit Konzentration an der Bundesstraße. Durchlässe am Anprallschutz vorhanden.	Durchlässe regelm. unterhalten.	LBM	laufend
73	Königsberger Str. / Meckenbacher Weg	Oberflächenwasser und Überflutung	Weite Bereiche des Gebiets zwischen der Nahe und der B42 sind durch Starkregen und Extremhochwasser der Nahe bedroht. Die Gebäude haben teilweise tief liegende Lichtschächte und Eingänge.	Alle Anlieger durch VG informieren und priv. Eigenvorsorge, siehe 20 und 77.	priv. Vorsorge	kurzfristig
74	Nägelspitzer Weg 9, Reitanlage	Hangwasser	Abflusskonzentration von Süden. Geringes Schadenspotential vorhanden.	Anlieger informieren und priv. Eigenvorsorge, wie 11.	priv. Vorsorge	kurzfristig

	Objekt / Lage	Art	Defizit	Maßnahme	Zuständigkeit	Zeitliche Umsetzung bis
75	Schützenverein Kirn 1960 e.V.	Hangwasser	Das Vereinsgebäude des Schützenvereins liegt direkt in der Abflussbahn.	Anlieger informieren und priv. Eigenvorsorge, wie 11.	priv. Vorsorge	kurzfristig
76	Neubaugebiet "Auf dem Loh"	Oberflächenabfluss	Das Gebiet "Auf dem Loh" kann durch Hangwasser beeinträchtigt werden.	Anlieger informieren und priv. Eigenvorsorge, wie 11.	priv. Vorsorge	kurzfristig
77	Gesamtes Stadtgebiet, Bereiche an Hahnenbach und Nahe	Überflutung Extremhochwasser	Die Stadt Kirn schützt ihre Bürger bis zum 100-jährlichen Hochwasser. Darüber hinaus sind Überschwemmungen durch Extremhochwasser möglich.	Bei Extremhochwasser werden die Bereiche überflutet. Alle Anwesen müssen gewarnt werden. Eigenvorsorge ist zu betreiben oder zu verbessern. Schadenspotential durch hochwasserangepasste Baumaßnahmen und Einrichtungen reduzieren. Warnung auch vor Lagerung von wassergefährdenden Stoffen und Gefährdung der tiefliegenden Infrastruktur (Strom, Medien, Wasser, Abwasser). Überflutungen aus Kanal sind möglich auch bei kleineren Hochwasserereignissen, Rückstauklappen / Hebeanlagen in Hausanschlusskanäle einbauen. Elementarversicherung wird empfohlen.	VG Kirner Land priv. Vorsorge	kurzfristig, laufend
78	Gesamtes Stadtgebiet	Gefährdung durch Starkregen und Flusshochwasser	Fehlende Elementarabsicherung.	Bürger müssen die Möglichkeit des Abschlusses von Elementarversicherungen prüfen.	VG Kirner Land priv. Vorsorge	kurzfristig